

IN KÜRZE

Blutspendeaktion findet im BORG statt

NEULENBACH | Die Möglichkeit Blut zu spenden gibt es am Donnerstag, 8. Dezember, von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, im BORG Neulengbach. Ein amtlicher Lichtbildausweis ist erforderlich.

Kreatives im Advent

NEULENBACH | Unter dem Motto „Traditionelle Weihnachtspost“ lädt das Katholische Bildungswerk am Samstag, 10. Dezember, 15 bis 18 Uhr, zu einer „Schreib- und Kreativwerkstatt“ in das Pfarrheim ein.

Vorweihnachtliche Adventfeier

NEULENBACH | Der Seniorenbund Neulengbach-St. Christophen lädt am Samstag, 10. Dezember, zu einer vorweihnachtlichen Adventfeier im Gasthaus Schmölz in St. Christophen ein.

Greißlerin feiert 80er

Noch immer aktiv | Maria Brutschy hat vor 35 Jahren das Geschäft übernommen. Jetzt hilft die Senior-Chefin noch stundenweise mit.

Von Renate Hinterndorfer

NEULENBACH | Maria Brutschy ist 80. Und sie ist noch immer jeden Tag in der Stadtgreißlerei anzutreffen: Stundenweise hilft sie im Geschäft ihres Sohnes mit, hauptsächlich an der Kassa oder bei Bestellungen. „Ich kann nicht mehr so viel stehen, meine Knie wollen nicht mehr ganz so wie ich will“, sagt die Senior-Chefin.

Sie macht ihre Arbeit noch immer gern: „Man ist immer unter Menschen, das ist das Positive. Es ist schön, wenn man immer Kontakt mit Leuten hat.“ Dass sie sich Zeit für ein Plauscherl mit den Kunden nimmt, ist für die Geschäftsfrau klar.

Maria Brutschy stammt aus dem Weinviertel und lebte dann in Amstetten. 1957 lernte sie ihren Mann Gerhard auf einer Jugendwallfahrt nach Rom kennen. 1959 wurde geheiratet.

Das Geschäft im Neulengba-



Maria Brutschy feierte den 80er. Es gratulierten Liese Bösvarth, Bürgermeister Franz Wohlmuth, Krista Herzog, Stadtrat Gerhard Schabschneider, Sohn Georg Brutschy und Tochter Barbara Kautz.

Foto: Steinkellner

cher Zentrum gibt es schon seit den 1930er-Jahren. Früher wurde es von Maria Brutschys Schwiegermutter betrieben, dann übernahm es Gerhard Brutschy. Nach dessen Tod im Jahr 1981 führte Maria Brutschy das Geschäft, bis es Sohn Georg übernahm.

Zu den Hobbys von Maria

Brutschy gehört die Musik, vor allem Oper und Operette. Zu ihren Lieblingsopern gehören La Traviata und Aida: „Die sind schon sehr schön“, schwärmt sie. Aber auch für Sport kann sie sich begeistern: Auch mit ihren 80 Jahren verfolgt die Neulengbacherin noch gern Schirennen im Fernsehen.



Heinz Syllaba, Leader-Obmann Josef Ecker, Bürgermeister von Kirchstetten Paul Horsak, Gemeinderat Michael Hütter, sitzend Victoria Zimmerl-Panagl und Helga Panagl.

Foto: Dietl

Lesung war gut besucht

Präsentation | Helga Panagl beeindruckte mit ihrem Buch „Streng vertraulich, gell“.

NEULENBACH | Am Samstagabend freute sich der Obmann der Kulturvereinigung Neulengbach, Heinz Syllaba, ein großes Publikum im Museum Neulengbach begrüßen zu dürfen. Dort präsentierte die vielfach ausgezeichnete Literatin, Schriftstellerin und Obfrau des Kulturstammtisches Kirchstetten Helga Panagl ihren neuen Roman

„Streng vertraulich, gell!“. Wortgewandt und mit feiner Ironie erzählt sie darin die Geschichte eines Dorfes und dessen Bewohnern, die sich widerwillig mit ihrer Geschichte von Verleugnung, Hass und Ausgrenzung befassen müssen. Den kurzweiligen Abend bereicherte Victoria Zimmerl-Panagl mit ihrem Klavierspiel.



SCHLOSSFESTSPIELE LANGENLOIS



20. JULI – 12. AUG. 2017
SCHLOSS HAINDORF

TICKETS 0 27 34-34 50
www.schlossfestspiele.at

NÖN

KULTURLANGENLOIS

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

THEATERFEST WIEDERÜSTERREICH

LANGENLOIS